

Protokollauszug öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf vom 24.10.2006

Zu Ö 7 L 221n, Ortsumgehung Eilendorf mit Autobahnanbindung an die BAB A44 hier: Linienbestimmungsverfahren

A 61/0399/WP15

Frau Ulbort erläutert kurz die schriftliche Stellungnahme des Landesbetriebes Straßenbau NRW bezüglich der L 221n.

Herr Verheyen (CDU) macht darauf aufmerksam, dass für seine Fraktion die Errichtung eines Lärmschutzwalles für die Anwohner der oberen Von-Coels-Straße (Autobahnbrücke bis Geißberg) und Am Bayerhaus unverzichtbar sei, auch wenn grenzwertige Dezibel-Richtwerte nicht erreicht würden. Mit den Anwohnern der jetzigen Straßentrasse sei schließlich ein vernünftiger Kompromiß ausgehandelt worden, der nicht mehr in Frage gestellt werden sollte.

Herr Anhold (SPD) besteht darauf, dass alle von der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf beschlossenen Maßnahmen auch umgesetzt werden.

Auch Herr Schäfer (SPD) ist dafür, dass die mit den Anwohnern der oberen Von-Coels-Straße /Am Bayerhaus ausgehandelten Änderungen, die von der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf auch beschlossen worden sind, uneingeschränkt umgesetzt werden.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf nimmt den Bericht der Verwaltung einstimmig zur Kenntnis, mit der Ergänzung, dass alle hierzu in der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf beschlossenen Maßnahmen (Lärmschutz, Fuß- bzw. Radweg und Kreisverkehr) ohne Abstriche umgesetzt werden.